

Passivhaus der anderen Art



Projekt: Passivhaus
in Launsdorf/Ktn.

Planung: Alexander Treichl

Nahe Passivhaus mit EKZ
15-20 kWh/m²a

Nutzfläche: 167 m²
Baujahr: 2004

Ausführung und
Tragwerksplanung:
Weissenseer
Holz-Systembau GmbH
T: +43 47 13 2494
E: office@weissenseer.at

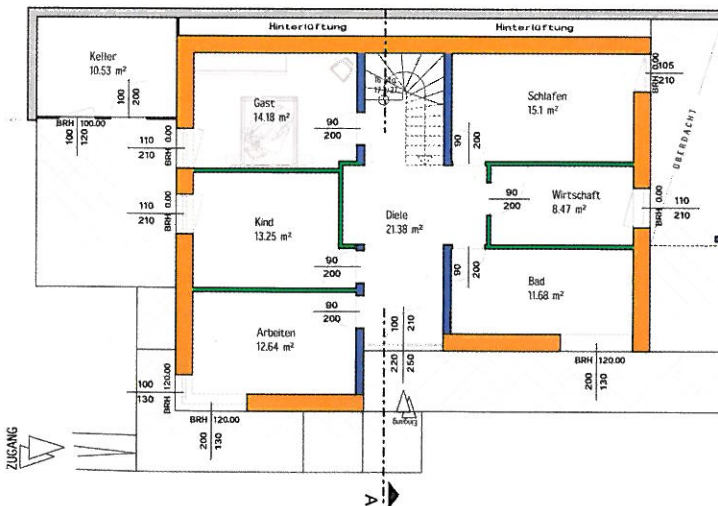
Endlich wird mit dem Vorurteil aufgeräumt, dass Passivhäuser immer wie eine Schachtel aussehen müssen.

„Liftstation in seiner Vollendung“ – mit diesem Namen wurde das Gebäude vom Architekten selbst benannt. Bei diesem Einfamilienhaus möchte man auf den ersten Blick nicht meinen, dass es sich hier um ein Passivhaus handelt. Entgegen allen Vorurteilen, muss es aber nicht immer eine Schachtel

sein, wenn es gilt Energie einzusparen und trotzdem, oder vielleicht gerade deshalb, eine provokante Architektursprache zu wählen. Durch das Fassadenspiel und die vor- und rückspringenden Bauteile ist es dem Architekten gelungen, ein etwas anderes Passivhaus zu entwerfen. ■

Fotos: ©Weissenseer

Erdgeschoss



Obergeschoss

